

09.10. 2019

Berner Fachhochschule: Neuer Studiengang in «Digital Forensics & Cyber Investigation»

Von PPS



Bild Rechte

pixabay

(Bern)(PPS) **Die Berner Fachhochschule BFH bietet ab April 2020 den Studiengang «Master of Advanced Studies in Digital Forensics & Cyber Investigation» (MAS DFCI) an. Mit diesem Angebot reagiert die BFH auf die digitale Transformation, die auch Kriminalität und Ermittlungen wesentlich verändert. Der MAS deckt den Ausbildungsbedarf an Spezialistinnen und Spezialisten in digitaler Forensik und Ermittlungen ab.**

Die digitale Transformation verändert auch die Unterwelt, ihre Vertreter und die Art ihrer Vergehen. Die neuen Technologien bieten viele Gelegenheiten für Cyber-Kriminelle und sind auf der Gegenseite eine grosse Herausforderung für die Ermittlungs- und Untersuchungsbehörden. Tatorte werden virtuell, global und unterliegen den Rechtssystemen mehrerer Staaten. Die Untersuchung transnationaler Verbrechen erfordert neue Kompetenzen und eine starke internationale Zusammenarbeit. Die Verbrechensbekämpfung verlangt deshalb ausgebildete Spezialistinnen und Spezialisten in digitaler Forensik sowie Ermittlerinnen und Ermittler für Cyber-Kriminalität.

Den daraus entstehenden Ausbildungsbedarf will die Berner Fachhochschule BFH mit dem neuen Master of Advanced Studies in Digital Forensics & Cyber Investigation (MAS DFCI) abdecken.

Schwerpunkt auf digitaler Forensik und Cyber Investigation Der MAS DFCI richtet sich einerseits an erfahrene Forensikerinnen und Forensiker, die ihre technischen Fähigkeiten in der digitalen Welt vertiefen wollen, andererseits an erfahrene Ingenieurinnen und Ingenieure sowie Informatikerinnen und Informatiker, die eine Spezialisierung auf dem Gebiet der digitalen Forensik zum Ziel haben.

Absolventinnen und Absolventen lernen alle Grundlagen der digitalen Forensik und Cyber Investigation kennen. Sie erwerben Kompetenzen, um Beweismittel aus unterschiedlichsten digitalen Quellen zu sammeln und zu analysieren und um komplexe Ermittlungsprozesse zu führen.

Der MAS DFCI startet im April 2020, dauert fünf Semester und besteht aus vier Certificate of Advanced Studies (CAS) und der Master-Thesis. Der MAS ist international ausgerichtet und wird auf Englisch unterrichtet.

Forschungsschwerpunkt Cyber Security Der MAS baut auf dem Schwerpunkt und der Forschungsexpertise der BFH in IT-Sicherheit auf: Das Research Institute for Security in the Information Society RISIS der BFH forscht unter anderem in den Bereichen Kryptographie, Malware-Analysis, Security Engineering, e-Voting und sichere IoT-Systeme.

Über die Organisation:

Interdisziplinäre Weiterbildung

Die Weiterbildungen der Berner Fachhochschule Technik und Informatik orientieren sich an den aktuellen Bedürfnissen der Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur. Sie tragen dem sich ständig verändernden und globalen Umfeld Rechnung. Die BFH bietet eine interdisziplinäre Palette von CAS-Modulen an, die zu verschiedenen EMBA-, MAS- und DASStudiengängen kombiniert werden können. Die thematischen Schwerpunkte sind Innovation, Management, Digital Health, Information Technology, Data Science, Digital Transformation und Cyber Security. Neu gesellt sich das Themengebiet Digital Forensics & Cyber Investigation dazu.

Pressekontakt:

Berner Fachhochschule
Technik und Informatik
Seevorstadt 103b
CH-2502 Biel

Sigrid Loosli
+41 32 321 61 11
sigrid.loosli @ bfh.ch

Kategorie

Wissenschaft & Forschung & Bildung

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/berner-fachhochschule-neuer-studiengang-digital-forensics-cyber-investigation>